

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt / Fraktion BIBS im Rat der
Stadt / Fraktion DIE LINKE. im Rat der
Stadt**

20-14924
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Weiteres Vorgehen zur Stadtstraße Nord - Änderungsantrag zu DS
20-14870**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

01.12.2020

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (Entscheidung)

02.12.2020

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

1. Einem stufenweisen Vorgehen zur verkehrlichen Erschließung der neuen Nordstadt wird zugestimmt, soweit es die Abschnitte zwischen dem Mittelweg im Westen und dem Bienroder Weg betrifft (Variante V2 und V3).
2. Der Ausbau des Abschnitts zwischen der Hamburger Str. und dem Mittelweg erfolgt erst, wenn im Rahmen der weiteren städtebaulichen Entwicklung neue Erschließungsstraßen und Alternativlösungen notwendig sind. Die denkbaren Varianten werden erneut mit einer Analyse der Verkehrsentwicklung in dem Quartier den Fachgremien zur Beschlussfassung vorgelegt.
3. Bei allen Planungsschritten ist zu berücksichtigen, welche Auswirkungen auf den Modal Split angesichts der vielen Bestrebungen, den Radverkehr (z.B. Ziele- und Maßnahmenkatalog "Radverkehr in Braunschweig") und den ÖPNV (z.B. der geplante Bau der Campusbahn) in diesem Gebiet zu fördern, zu erwarten sind.

Sachverhalt:

Begründung erfolgt mündlich.

Anlagen: